

20.000 Euro für die HAZ-Weihnachtshilfe

20.12.2018 | Unternehmen, Nachhaltigkeit

In diesem Jahr unterstützt ROSSMANN erneut die größte Spendensammelaktion in der Region Hannover: Mit 20.000 Euro beteiligt sich das Unternehmen an der „HAZ-Weihnachtshilfe“. Die Spendengelder kommen Menschen in der Region Hannover zugute, die unverschuldet in Not geraten sind.

Am 20. Dezember übergaben Mitarbeiterinnen von ROSSMANN gemeinsam mit Anna Kentrath, Leiterin der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, den symbolischen Spendenscheck an HAZ-Chefredakteur Hendrik Brandt. Schauplatz war die ROSSMANN-Filiale in Burgwedel bei Hannover, nahe der Firmenzentrale.

„Als Familienunternehmen sind wir in der Region Hannover verwurzelt“, so Anna Kentrath. „Es ist uns wichtig, einen Beitrag vor Ort zu leisten und bedürftigen Menschen zu helfen.“ Die Unterstützung der „Weihnachtshilfe“ durch ROSSMANN hat Tradition: Seit Jahren beteiligt sich das Unternehmen mit einem finanziellen Beitrag an der Hilfsaktion.

Seit 1974 initiiert die Hannoversche Allgemeine Zeitung (HAZ) jedes Jahr die „Weihnachtshilfe“. Unterstützung erhält die Initiative von einer Arbeitsgemeinschaft des Fachbereichs Soziales der Hannoverschen Stadtverwaltung. Sie sorgen dafür, dass die Spendengelder dort ankommen, wo sie am Nötigsten gebraucht werden. Jeder gespendete Cent wird für den guten Zweck eingesetzt – ohne Abzug von Verwaltungs- oder Werbungskosten.

ROSSMANN-Pressestelle

Tel.: **05139 / 898-4444**

E-Mail: **dialog@rossmann.de**





ROSSMANN-Pressestelle

Tel.: 05139 / 898-4444

E-Mail: dialog@rossmann.de

